

Objektbeschreibung¹

Informationen zur gewünschten Sanierung

Checkliste

Auftraggeber:

Hausverwaltung:

Datum:

1. Allgemeine Informationen zur Liegenschaft

Adresse * ²

Identadresse
ggf., z.B. bei Eckhäusern, GWR-Zahl

Katastralgemeinde *

Grundstücksnummer *

Einlagezahl - EZ

Wirtschaftseinheit

Baujahr *

Denkmalschutz

Kunst am Bau
(z.B. an der Fassade)

Wohnzone

¹ auf Grundlage eines Datenblattes der Stadt Wien, Ergänzungen von der Qualitätsplattform Sanierungspartner, Wien, 2022

² Ein Stern kennzeichnet Punkte, die für das Einholen von Angeboten für Sanierungskonzepte besonders relevant sind

Schutzzone *

Anzahl der Blöcke

Anzahl der Stiegen

Anzahl der Geschosse

Aufzüge

2. Nutzungseinheiten

Nutzfläche *

Anzahl Mietwohnungen/Wohneinheiten *

Geschäftslokale *

Gemeinschaftseinrichtungen wie Waschküchen,
Gemeinschaftsräume, Müllplätze etc.
ggf. für Haustechnik nutzbar?

Stellplätze
Auto, Fahrrad, Kinderwagen
ggf. für Ladeinfrastruktur relevant

3. Technische Ausstattung

Stromanschluss
(Leistung kW, Absicherung/Phase A)

Wasserzuleitung

Gasanschluss *

Fernwärmeanschluss *

Einzelöfen vorhanden (Gas-Konvektoren, Öl-/
Kohle-Holzöfen),
Gasetagenheizungen

Zentrales Heizsystem vorhanden
Gas / Öl / Holz
ggf. Heizleistung in kW

Kochen mit Gas

4. Angaben zur möglichen Sanierung

Bisherige Sanierungen

Planunterlagen vorhanden,
am aktuellen Stand

Energieausweis,
wenn vorhanden möglichst beilegen

Vorhandene Gutachten

Anliegen im Zuge der Sanierung, z.B.:
Aufstockung, Erweiterung, Dachausbau,
Verbesserung der Sommertauglichkeit, Lüftung,
Barrierefreiheit, Aufzug, Balkone,
Ladeinfrastruktur, Fahrradraum
Freiflächen (entsiegeln, aufwerten) Gründach
etc.

Objektsicherheitsprüfung (ÖN B1300 bzw. 1301)
vorhanden / gewünscht
Statik

Besondere Wünsche bzgl. Gebäudetechnik:
wenn im Sanierungskonzept Varianten zum
Energiesystem erwartet werden: Systemwahl,
Machbarkeit, Angabe von Invest- und
Betriebskosten;
Potentialabschätzung PV-Anlage, Erdsonden, ...

Finanzielle Situation:
Rücklage,
Einschätzung der Finanzkraft der Eigentümer, etc.

Kooperation mit benachbarten Häusern vorstellbar
(Energiesystem, Freiflächen, ...)

Mögliche Förderungen darstellen

Eigentumswohnungen, Mietwohnungen, gemischt

Die Person, die um ein Sanierungskonzept anfragt,
ist in der Hausverwaltung tätig / ist Eigentümer ...
Entscheidung trifft
Mehrheitsbeschluss der Eigentümergemeinschaft,
Hausbesitzer, ...

Weitere Angaben:

Checkliste zum Ablauf

- Allgemeine Informationen zusammenstellen lt. obigem Objektdatenblatt samt Energieausweis und etwaigen Bestandsplänen etc. inkl. Angaben bzgl. etwaiger bereits vorhandener Planungsziele
- Planer des Vertrauens auswählen – die Qualitätsplattform Sanierungspartner³ zeigt Unternehmen mit einschlägigen Referenzen, die umfassende Sanierungskonzepte anbieten, Angebote einholen
- Besprechen der zu beauftragenden technischen Punkte mit dem/den Anbietern
- Auftrag erteilen unter Bezug auf die Richtlinie für die Förderung von Sanierungskonzepten (Richtlinie für die Förderung eines Sanierungskonzeptes für Wohngebäude Version 16/4/2021)⁴
- Erörterung der Ergebnisse mit Eigentümern
- Beantragung der Förderung⁵ durch Hochladen der Unterlagen, je nach Absprache durch Auftraggeber oder Planer:
 - Grundbuchsatzung oder Pachtvertrag
 - Sanierungskonzept laut RL
 - Bestandsenergieausweis
 - WUKSEA-Registrierungsbestätigung
 - Energieausweis nach der Sanierung
 - Rechnung

³ www.qualitätsplattform-sanierungspartner.wien

⁴ www.wien.gv.at/wohnen/wohnbaufoerderung/ahs-info/pdf/sanierungskonzept.pdf

⁵

www.wien.gv.at/formularserver2/user/formular.aspx?pid=f5d74cfb2be34cd78b644abc3434e6f2&pn=Baf8239b7dfa04a46902c7e16445a8529